



Wirtschaftsfaktor Tourismus in der Ferienregion Daun

Präsentation, 31. August 2010

Prof. Dr. Mathias Feige
dwif-Consulting GmbH
Marienstr. 19/20
10117 Berlin
030-7579490



Alle Bestandteile dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt.
© 2010 dwif-Consulting GmbH, Berlin, München
Dieses Dokument ist Teil der Präsentation und ohne die mündliche Erläuterung unvollständig.

Budgethotels kommen besser durch die Krise „Moderater Rückgang“

Personal auf Sparflamme

Sparsam im Urlaub

Mehr als 70 Prozent der Deutschen wollen 2010 verreisen

Jetzt schlägt die Stunde der Controller

Autoreisen sind beliebt

Studie: Urlauber bevorzugen preisgünstige Reiseziele

Schlechtes Messejahr belastet Hannover

Köln will Hoteliers besteuern

DEHOGA wagt mit Unternehmenspräsident: „Abercke wird sich rühren“

RevPAR sank 2009 um fast zehn Prozent

LUXUS-HOTELLERIE ade?

STRUKTURWANDEL IM GASTGEWERBE

Ringhotels investieren 20 Millionen Euro

Deutsche essen öfter daheim

DEHOGA-Studie: Fast Service-Gastronomie verliert Besucher / Systemer legen Brüche zu

DEHOGA stellt Branchenbericht vor:
Hoteliers und Gastronomen kämpfen weiter mit der Krise

Weg aus der Krise

Reduzierter Mehrwertsteuersatz wichtiger denn je

Krise schlägt mit voller Wucht zu

DEHOGA Beobachtliche Lage der Business Hotels im Sommer / Winter Übernachtungsgäste sinken

2009: Bruttoverdienste sinken erstmals seit Gründung der Bundesrepublik

Trend 2010: Bedeutungszunahme Preis-Leistungsverhältnis



2009 ggü. 2008

Für deutlich mehr Gäste spielte 2009 ein gutes Preis-Leistungsverhältnis eine wichtige Rolle für die Destinationswahl.

Quelle: ERV (Europäische Reiseversicherung AG) und DZT, 2010
Bild: pixelfo.de

Hotelpreisentwicklung: Des einen Freud – des anderen Leid



Entwicklung des durchschnittlichen Zimmerpreises für:

Urlauber

-4,9%



Business-Reisende

+5,8%



Quelle: STR global (Januar 2010)
Bild: pixelfo.de

31.08.2010

dwif-Consulting GmbH

4

Deutschlandtourismus im Krisenjahr 2009: Licht und Schatten



+13,5%

Hochsee-/Flussreiseanbieter D



+10,4%

Reisebuchungen per Internet D



+6%

Berlin/Hamburg: TOP im Europavergleich



-4,6%

Passagierzahl Verkehrsflughäfen D



-9,8%

Zimmererlös D



-10,1%

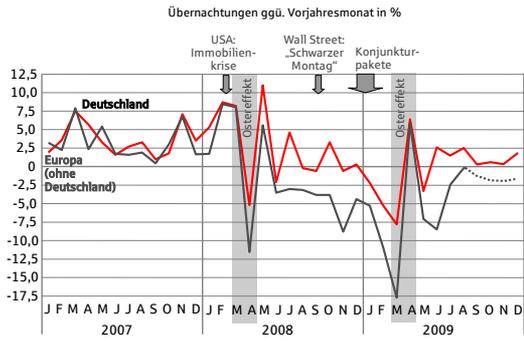
Hotelumsätze Accor

Bilder: pixelfo.de

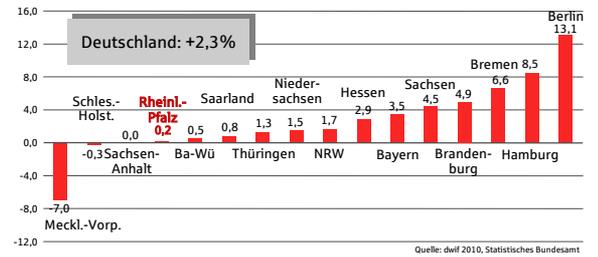
31.08.2010

dwif-Consulting GmbH

5



Übernachtungen in gewerblichen Betrieben Jan. – Mai 2010 ggü. Vorjahr (%)
- einschließlich Camping -



Wirtschaftsfaktor Tourismus: Zentrale Fragen

1. Volumen der einzelnen touristischen Marktsegmente?
2. Höhe der touristisch relevanten Umsätze?
3. Welche Branchen profitieren wie stark vom Tourismus?
4. Einkommensbeitrag durch den Tourismus?
5. Beschäftigungseffekte und Steuereinnahmen?
6. Weitere wirtschaftliche und andere Nutzen aus dem Tourismus?

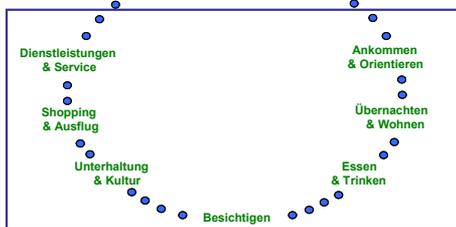
Die touristische Wertschöpfungskette

Vorbereiten, Informieren:
Reiseführer, Prospekte, Internet & Co.
Buchung:
Reisebüros, (Bus-) Reiseveranstalter, DWT, Airlines, Deutsche Bahn

Abreise

Anreise

Nachbereiten:
Reinigung, Fotoentwicklung etc.
Erinnern & Kommunizieren:
Erzählen von positiven (Ø 3 mal) und negativen (Ø 10 mal) Erlebnissen

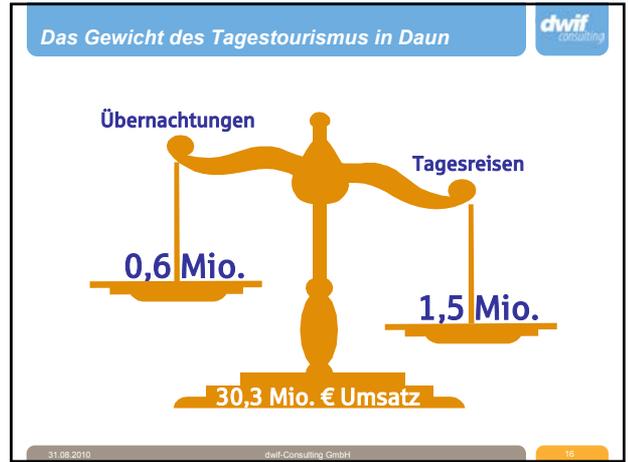
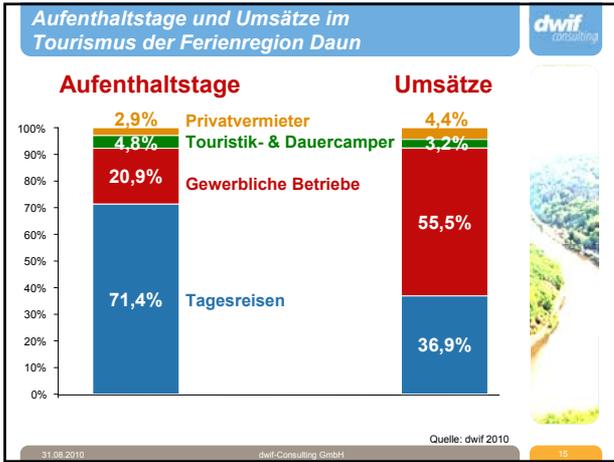
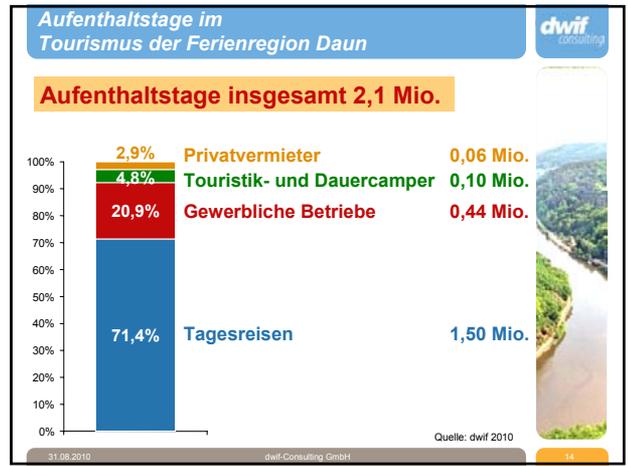
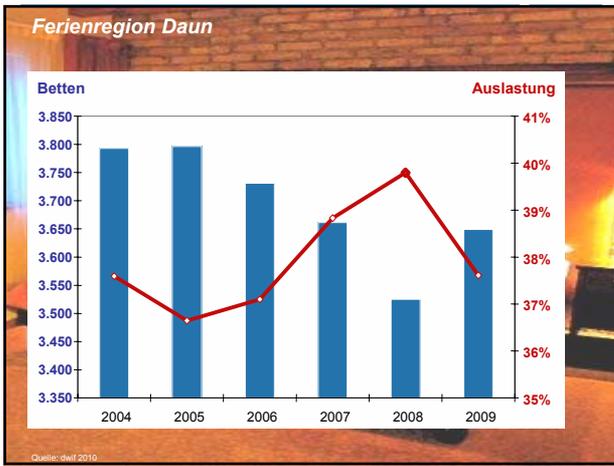


Wirtschaftsfaktor
Tourismus
vor Ort

Quelle: dwif 2010

Nachfrageentwicklung in der Ferienregion Daun

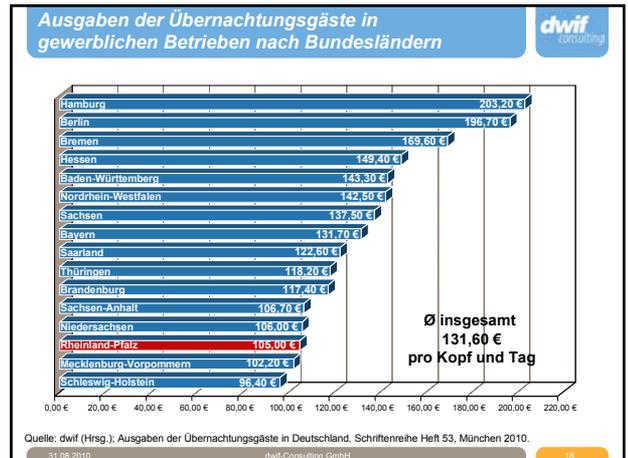




Ferienregion Daun: Der Tourismusmarkt im Überblick

Segment	Aufenthaltstage Mio.	Tagesausgaben €	Umsätze Mio. €
Übernachtungen gewerblich	0,44 x	103,20 =	45,5
Privatvermieter	0,06 x	60,10 =	3,6
Touristik- und Dauercamping	0,10 x	26,40 =	2,6
Bekannten-/ Verwandtenbesuche	Können nur mit Hilfe einer repräsentativen Haushaltbefragung ermittelt werden.		
Tagesreisen	1,5 x	20,20 =	30,3
Gesamt	2,1 x	=	82,0

Quelle: dwif 2010



1. Umsatzstufe:

Ausgaben von Touristen

- Beherbergung
- Gastronomie
- Lebensmittelgeschäfte
- Einzelhandel
- Kauf regionaler Produkte
- Kauf von Wanderutensilien (z.B. Karten, Rucksack, Postkarten)
- Eintrittsgebühren
- Lokale Verkehrsunternehmen (z.B. Schiffe, Bergbahn)
- Tankstellen
- ...

2. Umsatzstufe (Vorleistungen):

Ausgaben von Betrieben

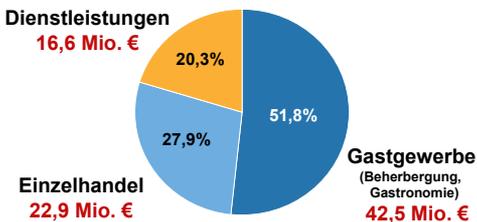
- Substanzerhaltung (z.B. Baugewerbe, Handwerker)
- Warenlieferungen (z.B. Handel, Energie, Bäcker, Metzger)
- Inanspruchnahme von Dienstleistungen (z.B. Werbeagentur, Sparkasse, Versicherung, Steuerberater)
- ...

Quelle: dwif 2010



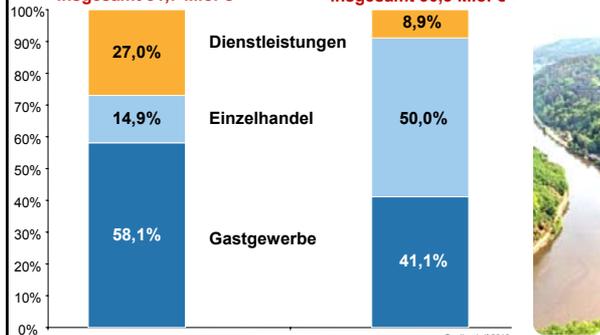
Quelle: dwif 2010; Vorleistungen können nur über detaillierte Erhebungen ermittelt werden.

Insgesamt 82,0 Mio. €



Quelle: dwif 2010

Übernachtungstourismus - insgesamt 51,7 Mio. € - **Tagesbesucher - insgesamt 30,3 Mio. € -**



Quelle: dwif 2010

Tourismus für den Einzelhandel

- Frequenzbringer
- Wirtschaftsfaktor
- Kooperations- und Werbepartner

Einzelhandel für den Tourismus

- Lokaler Angebotsbestandteil
- Orts- / Stadtbildprägendes Element
- Versorgungs- und Erlebnisfunktion
- Frequenzbringer
- Imageträger
- Kooperations- und Werbepartner

www.baselfang.de

DAUN Freizeitangebote

Art	Bezeichnung	Preis
Kultur	Klassik	10,00 €
	Opern	15,00 €
Sport	Spa	20,00 €
	Wellness	25,00 €

© Tourism Information Daun - Leopoldstr. 6 - 54535 Daun - Tel. 04551-9133 - Fax: 04551-9131 - E-Mail: tourism@daun.de

Direktvermarkter

Wacht für einen Urlaub in einer der umliegenden Landschaften (Dauertal) werden, sollten die die folgenden Angaben, um sich über verschiedene der Direktvermarkter zu informieren, die ihre Produkte direkt verkaufen.

Klassik

Am 13. Juni bis 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010

Wirtschaftsfaktor Tourismus in der Ferienwelt Daun 2009

Gastronomie

Restaurants/Gaststätten

„Tafelkammer Mühl“

Am 13. Juni bis 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010

Wirtschaftsfaktor Tourismus in der Ferienwelt Daun 2009

Genuss für Leib und Seele

Das Gebiet um Daun ist ein wunderschönes Landschaftsgebiet mit viel Natur und Ruhe. Die Landschaft ist sehr schön und bietet viele Möglichkeiten für einen Urlaub in der Natur. Die Landschaft ist sehr schön und bietet viele Möglichkeiten für einen Urlaub in der Natur.

Klassik

Am 13. Juni bis 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010
 Weinlesefest am 18. August 2010

Wirtschaftsfaktor Tourismus in der Ferienwelt Daun 2009

- Touristische Aufenthaltstage pro Jahr: **2,1 Mio.**
- ∅ Tagesausgaben pro Tagesgast: **20,20 €**
- ∅ Tagesausgaben pro gewerbliche Übernachtung: **103,20 €**
- ∅ Tagesausgaben pro private Übernachtung: **60,10 €**
- ∅ Tagesausgaben pro Touristik-/Campingübernachtung: **26,40 €**
- Touristischer Bruttoumsatz: **82,0 Mio. €**
- Einkommenseffekt: **40,6 Mio. €**
- Beitrag des Tourismus zum Volkseinkommen: **8,9 %**
- Steueraufkommen aus dem Tourismus: **1,8 Mio. €**
- „Einkommensäquivalent“: **2.090 Personen**



Quelle: dwif 2010

Touristisches Engagement von Gemeinden: Vielfältige Wirkungen

